

DIN EN 16228-2/A1

ICS 93.020

Entwurf

Einsprüche bis 2019-08-14
Vorgesehen als Änderung von
DIN EN 16228-2:2014-10

**Geräte für Bohr- und Gründungsarbeiten –
Sicherheit –**

**Teil 2: Mobile Bohrgeräte für Tiefbau, Geotechnik und Gewinnung;
Deutsche und Englische Fassung EN 16228-2:2014/prA1:2019**

Drilling and foundation equipment –

Safety –

Part 2: Mobile drill rigs for civil and geotechnical engineering, quarrying and mining;
German and English version EN 16228-2:2014/prA1:2019

Machines de forage et de fondation –

Sécurité –

Partie 2: Machines mobiles de forage de génie civil, de géotechnique, de forage d'eau,
d'exploration de sol, d'énergie géothermique, de mines et carrières;
Version allemande et anglaise EN 16228-2:2014/prA1:2019

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2019-06-14 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs
besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-
Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de,
sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nam@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im
Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-
Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Maschinenbau (NAM), 60498 Frankfurt am Main,
Postfach 71 08 64, Lyoner Str. 18, 60528 Frankfurt am Main.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 33 Seiten

DIN-Normenausschuss Maschinenbau (NAM)

Nationales Vorwort

Dieser Änderungs-Entwurf enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Er beinhaltet die Deutsche Fassung der vom Technischen Komitee CEN/TC 151 „Bau- und Baustoffmaschinen – Sicherheit“ im Europäischen Komitee für Normung (CEN) ausgearbeiteten Änderungs-Entwurf prA1:2019 zur EN 16228-2:2014.

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Die nationalen Interessen bei der Erarbeitung werden vom Ausschuss NA 060-13-03 AA „Bohrgeräte“ im Fachbereich „Bau- und Baustoffmaschinen“ des DIN-Normenausschusses Maschinenbau (NAM) wahrgenommen. Vertreter der Hersteller und Anwender von Geräten für Bohr- und Gründungsarbeiten sowie der Berufsgenossenschaften sind an der Erarbeitung beteiligt.

Dieser Änderungs-Entwurf konkretisiert einschlägige Anforderungen von Anhang I der EU-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG an erstmals im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) in Verkehr gebrachte Maschinen, um den Nachweis der Übereinstimmung mit diesen Anforderungen zu erleichtern.

Die im Abschnitt 2 und den Literaturhinweisen zitierten Europäischen Normen sind als DIN-EN- bzw. DIN-EN-ISO-Normen mit gleicher Zählnummer veröffentlicht.

Für die zitierten Internationalen Normen, sofern sie nicht als DIN-ISO-Normen mit gleicher Zählnummer veröffentlicht sind, gibt es keine nationalen Entsprechungen.

Geräte für Bohr- und Gründungsarbeiten — Sicherheit — Teil 2: Mobile Bohrgeräte für Tiefbau, Geotechnik und Gewinnung

Machines de forage et de fondation — Sécurité — Partie 2 : Equipement de forage de puits d'eau, d'exploration de sol, d'énergie géothermique, de mines et carriers

Drilling and foundation equipment — Safety — Part 2: Mobile drill rigs for civil and geotechnical engineering, quarrying and mining

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm

Dokument-Untertyp: Änderung

Dokument-Stage: CEN-Umfrage

Dokument-Sprache: D

STD Version 2.9p

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	4
1 Änderungen am gesamten Text.....	5
2 Ergänzung zu Abschnitt 2 „Normative Verweisungen“	5
3 Änderung an Abschnitt 3 „Begriffe“	5
4 Änderung an Abschnitt 4 „Liste der zusätzlichen signifikanten Gefährdungen“	6
5 Änderung an 5.1 „Allgemeines“	6
6 Änderung an 5.2 „Allgemeines“	6
7 Änderung an 5.3.1 „Berechnung der Standsicherheit — Kippwinkel“	7
8 Änderung an 5.3.2.1 „Ausleger-Arbeitsplattformen für den Untertage-Einsatz“	7
9 Änderung an Abschnitt 5.4 „Brandschutz“	7
10 Änderung an 5.5 „Trennende Schutzeinrichtungen“	7
11 Ergänzung eines neuen Abschnitts 5.6 „Zusätzliche Schutzeinrichtungen mit Annäherungsreaktion“	9
12 Änderung an 5.6 „Maschine zur Vorbewehrung für den Untertage-Einsatz“	11
13 Änderung an Abschnitt 5.6.1, „Allgemeines“	11
14 Änderung an 5.6.2 „Maschine zur Vorbewehrung für den Untertage-Einsatz“	11
15 Änderung an 5.6.3.1, „Allgemeines“	11
16 Änderung an 5.6.3.2 „Eingeschränkter Zugang zu einem Gefährdungsbereich mit drehenden Teilen“	11
17 Löschung des Abschnitts 5.7.3 „Bohrwagen“	12
18 Ergänzung eines neuen Abschnitts 5.7.3 „Aufgehängte Bohrgeräte“	12
19 Änderung an 5.9 „Bedienposition(en)“	12
20 Änderung an Abschnitt 5.10.1 „Allgemeines“	12
21 Änderung an Abschnitt 6 „Nachweis der sicherheitstechnischen Anforderungen und/oder Schutzmaßnahmen“	13
22 Änderung an 6.2 „Funktionsprüfung“	14
23 Änderung an 7.1 „Allgemeines“	15
24 Ergänzung eines neuen Abschnitts 7.3 „Aufgehängte Bohrgeräte“	15
25 Änderung an A.2 „Nicht zum Schlagbohren vorgesehene mobile Bohrgeräte (Drehbohren)“	15
26 Änderung an B.1 „Prüfungsbedingungen“	15
27 Änderung an B.2 „Ausführung der Prüfungen“	15
28 Änderung an B.4 „Betriebsbremsenprüfung“	15
29 Änderung an B.5 „Prüfung des Bremsverlusts aufgrund von Wärme (Fading)“	15